

16699/AB
Bundesministerium vom 14.02.2024 zu 17183/J (XXVII. GP)
bmf.gv.at
Finanzen

Dr. Magnus Brunner, LL.M.
Bundesminister für Finanzen

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.900.866

Wien, 14. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 17183/J vom 14. Dezember 2023 der Abgeordneten Philip Kucher, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

Es wurden im 4. Quartal 2023 keine Umbauten oder Beschaffungen von Büromöbeln für meine Büroräumlichkeiten oder jene meines Kabinetts sowie in jenen des Herrn Staatssekretärs und seines Büros vorgenommen.

Zu 3.:

Im angefragten Zeitraum wurde für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in meinem Kabinett ein Diensthandy (iPhone) zuzüglich drei Abo-Lizenzen für Adobe Creative Cloud (monatliches Abo) im Wert von insgesamt 1.674,47 Euro beschafft.

Für das Büro des Herrn Staatssekretärs wurden im selben Zeitraum vier Blickschutzfilter im Wert von 81,96 Euro angeschafft.

Zu 4. bis 7.:

Sowohl die Beschaffung als auch die Nutzung von Dienstkraftfahrzeugen beruhen im Bundesministerium für Finanzen (BMF) durchwegs auf BBG-Rahmenvereinbarungen (Teilamortisationsleasing). Alle Dienstwagen der Zentralleitung sind Plug-in-Hybrid-Modelle und stellen so einen wichtigen Beitrag des BMF zur Ökologisierung am Verkehrssektor dar. Fahrzeugbeschaffungen im Besonderen werden auf Basis der haushaltsrechtlichen Grundsätze getätigt, die nachhaltige Emissionsreduktion ist Teil dieser Grundsätze.

Der Fuhrpark der BMF-Zentralstelle (Regierungsfahrzeuge ausgenommen) steht für Dienstfahrten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kabinetts und soweit verfügbar auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums zur Verfügung, vorausgesetzt ein dienstliches Erfordernis ist gegeben.

In diesem Zusammenhang wird auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das BMF seit Jahren die Nutzung des öffentlichen Verkehrs forciert und damit die im Regierungsprogramm der Bundesregierung festgelegten ökologischen Zielsetzungen verfolgt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralstelle sind angeleitet, den Großteil ihrer Dienstwege mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu absolvieren. Daneben werden den Bediensteten auch Dienstfahrräder angeboten (als Beitrag zur innerstädtischen Verkehrsentlastung und zum Klimaschutz). Der Fuhrpark der BMF-Zentralstelle setzt sich wie folgt zusammen:

	KFZ Marke	Monatl. Leasingkosten	Beschaffungs- art	Treibstoff- kosten	Erhaltungs- kosten	Versicherung
BMF Regierungsfahrzeug HBM	BMW 745LE plug in Hybrid	1.794,67	Leasing	1.790,39	130,38	135,56
BMF Regierungsfahrzeug HSTS	BMW 745LE plug in Hybrid	1.720,19	Leasing	3.953,62	270,87	135,56
BMF-Zentralleitung	Audi A6 plug in Hybrid	833,89	Leasing	300,22	95,75	125,48
BMF-Zentralleitung	Audi A6 plug in Hybrid	833,89	Leasing	586,59	77,34	125,48
BMF-Zentralleitung	Audi A6 plug in Hybrid	833,89	Leasing	588,33	120,06	125,48
BMF-Zentralleitung	Audi A6 plug in Hybrid	833,89	Leasing	960,12	68,70	125,48

Die Kosten wurden, wenn nicht anders angegeben, für den angefragten Zeitraum berechnet und sind in Euro angegeben.

Zu 8. bis 12.:

Im Sinne der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit wird in der Regel auf die Dienste des Bundespressedienstes zurückgegriffen. Die diesbezügliche Abrechnung mit dem Bundeskanzleramt (BKA) erfolgt im Zuge einer halbjährlichen Konsolidierungsbuchung. Einzig im Falle einer etwaigen Verhinderung der dortigen Fotografen werden externe Fotografen beauftragt.

Alle Fotos werden stets unter Angabe der entsprechenden Nutzungsrechte auf dem Flickr-Account des BMF veröffentlicht und sind dort für die Öffentlichkeit frei zugänglich und zum Download verfügbar. Nachdem das Führen einer entsprechenden Statistik nicht verwaltungsrelevant ist, ist eine Recherche der genauen Fotoanzahl in Anbetracht des Aufwandes nicht gerechtfertigt.

Das Fotoservice des BKA enthält Fotos, an denen die Rechte dem Bund zustehen. Ausgenommen hiervon sind Fotos, bei denen ein Hinweis angebracht ist, dass die Rechte bei Dritten liegen. Die Fotos, an denen die Rechte dem Bund zustehen, stehen unter den Nutzungsbedingungen ([vgl. http://fotoservice.bundeskanzleramt.at/nutzungsbedingungen.html](http://fotoservice.bundeskanzleramt.at/nutzungsbedingungen.html)) kostenfrei zum Download zur Verfügung. Eine Registrierung des Nutzers ist nicht erforderlich. Mit dem Download akzeptiert der Nutzer die Nutzungsbedingungen dieser Fotos. Das gesamte im Fotoservice enthaltene Bildmaterial ist nach dem Urheberrechtsgesetz geschützt.

Ein Fotoservice (Anfertigung von Passfotos) zum Preis 624,00 Euro wurde für das ID Austria Aktivierungsangebot am 14. Dezember 2023 bestellt. Die Fotos dienten der internen Verwendung zur Aktivierung der ID Austria und wurden dann archiviert.

Zu 13.:

Datum (Verrechnung)	Anlass/Beschreibung	Gesamtkosten in Euro
01.10.2023 & 04.10.2023	Besuch der staatlichen Steuerverwaltung VR China und Delegation i.Z.m. DBA China 14.09.2023 (HBM)	7.700,99
05.10.2023	Tontechnik Stakeholderdialog 13.09.2023 (HBM)	1.074,00

05.10.2023	Tontechnik Mitarbeiterehrung 14.09.2023 (HBM)	1.059,60
25.10.2023	Mitarbeiterehrung 14.09.2023 (HBM)	2.831,20
25.10.2023	Mitarbeiterehrung 25.09.2023 (HBM)	1.293,95
16.11.2023	Veranstaltung 23.10.2023 (HBM)	2.300,00
22.11.2023	Bühnenbau Concept Solution Veranstaltung „75 Jahre Weltbank“ 20.06.2023 (HBM)	31.320,00
23.11.2023	Budgethintergrundgespräche 17.10.2023 (HBM)	668,60
29.11.2023	Tontechnik Finanz im Dialog 07.11.2023 (HBM)	1.074,00
19.12.2023	Moderation Finanz im Dialog 07.11.2023 (HBM)	2.400,00
20.12.2023	Bewirtungskosten Finanz im Dialog 07.11.2023 (HBM)	1.849,71
06.12.2023	Tontechnik PK Breitband 20.11.2023 (HBM & HStS)	1.734,00
20.12.2023	Mitarbeiterehrung 27.11.2023 (HBM)	5.518,70
21.12.2023	Neujahrskonzert 01.01.2024 (HBM)	8.460,00

Zu 14.:

Datum	Zweck	Buchungs-klasse	Reisende	Kosten in Euro
02.-03.10.2023	Dienstreise – Termine in Vorarlberg und Kleinwalsertal	Economy	HBM	315,00
05.-06.10.2023	EBRD London	Economy	HBM & 3 Referenten	2.924,72
05.10.2023	Bundesländertag	Economy	HStS & 1 Referent	1.016,24
11.-14.10.2023	WB-IWF Jahrestagung Marrakech	Economy	HBM & 3 Referenten	4.164,60
16.-17.10.2023	ECOFIN Luxemburg	Economy	HBM & 1 Referent	1.757,24
19.-20.10.2023	Dienstreise – Termine mit/bei Landesregierung Vorarlberg	Economy	1 Referent (ohne HBM)	770,24
23.-24.10.2023	TTE-RAT Madrid	Economy	HStS & 2 Referenten	2.490,13

08.-09.11.2023	ECOFIN Brüssel	Economy	HBM & 4 Referenten	3.673,20
09.-11.11.2023	ECOFIN Brüssel	Economy	HStS & 2 Referenten	2.281,17
11.11.2023	Dienstreise Zürich	Economy	HBM	949,24
14.-15.11.2023	Mittelstandspreisverleihung Berlin	Economy	HBM & 2 Referenten	2.173,50
16.11.2023	Vorarlberger Wirtschaftsforum	Economy	HBM & 1 Referent	1.208,00
24.11.2023	Bundesländertag	Economy	1 Referent (ohne HBM)	345,06
30.11.-05.12.2023	Klimaschutzkonferenz 2023 Dubai	Business	HBM & 4 Referenten	19.556,00
07.-08.12.2023	ECOFIN Brüssel	Economy	HBM & 3 Referenten	3.762,72
14.12.2023	Europäischer Rat Brüssel	Economy	1 Referent (ohne HBM)	685,11
15.12.2023	Bundesländertag	Economy	HBM	604,00

Zu 15.:

Kosten für Speisen und Getränke für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministerbüros können seriöser Weise nicht gesondert ausgewiesen werden, da diese nicht ausschließlich für das Ministerbüro beschafft werden und zudem in überwiegendem Maße für repräsentative Zwecke (Besprechungen, Sitzungen) eingesetzt werden. Für Speisen und Getränke sind insgesamt für das Ministerbüro und das Staatssekretariat Aufwände in der Höhe von 9.017,98 Euro getätigten worden.

Zu 16.:

Zusätzlich zu den zu Frage 13. genannten Kosten sind im BMF (Zentralleitung) für Verpflegungen im Rahmen von Besprechungen Kosten in der Gesamthöhe von 38.587,69 Euro angefallen.

Zu 17.:

Grundsätzlich wird festgehalten, dass das BMF keine Werbung schaltet. Es handelt sich stets um Informationsarbeit, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt wird. Die Gesamtausgaben für Öffentlichkeitsarbeit (inklusive Informationskampagnen und Veranstaltungen) im 4. Quartal 2023 sind der Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage 17166/J vom 14. Dezember 2023 zu entnehmen.

Für Informationskampagnen wurden im Rahmen der Gesamtausgaben 757.112,24 Euro aufgewendet. Die Kosten für Veranstaltungen sind der Tabelle zu Frage 13. zu entnehmen, zusätzlich sind im BMF 225.134,53 Euro an Veranstaltungskosten angefallen.

Zu 18., 19. und 23.:

Es wird auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 17166/J vom 14. Dezember 2023 verwiesen.

Zu 20.:

Diesbezüglich sind im angefragten Zeitraum keine Kosten angefallen.

Zu 21.:

Es wurden keine Dienste von Visagisten, Friseuren, etc. in Anspruch genommen.

Zu 22.:

Festzuhalten ist, dass Taxis im BMF nur in dringenden Fällen und nur dann in Anspruch genommen werden, wenn das dienstlich erforderlich ist und keine anderen adäquaten Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Die Bediensteten im BMF werden über die entsprechenden Regelungen zur Benutzung von Taxis im Intranet informiert. Das BMF wird weiterhin bestrebt sein, öffentliche Verkehrsmittel zu bevorzugen.

Für den angefragten Zeitraum betrugen die Kosten der Taxifahrten in meinem Kabinett 1.926,80 Euro und für das Büro des mir beigegebenen Staatssekretärs 304,60 Euro. Die Kosten für Mietwagen betrugen im angefragten Zeitraum 1.493,10 Euro, wovon 1.273,10 Euro auf das Ministerbüro (EBRD London) und 220,00 Euro auf das Staatssekretariat (TTERAT Madrid) entfielen.

Zu 24.:

Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass die Zurverfügungstellung dienstlicher Kreditkarten an einen dienstlichen Bedarf und entsprechende Zahlungsverpflichtungen für das Ressort geknüpft ist. Gemäß § 111 BHG 2013 ist der Zahlungsverkehr des Bundes grundsätzlich bargeldlos abzuwickeln und der Barzahlungsverkehr ist auf das unumgängliche Ausmaß einzuschränken. Diese Norm bedingt im Zahlungsvollzug unter anderem auch die Verwendung von Kreditkarten. Gemäß der „Richtlinie für den Einsatz von Bundeskreditkarten in Bundesdienststellen“ des BMF ist die Verwendung der Bundeskreditkarte zweckmäßig, wenn damit eine Barzahlung vermieden werden kann.

In meinem Kabinett sowie im Büro des Herrn Staatssekretärs verfügen per Stichtag 14. Dezember 2023 in Summe 18 Personen über eine dienstliche Kreditkarte, wobei darauf hinzuweisen ist, dass in allen angeführten Fällen ein dienstlicher Bedarf für eine Kreditkarte besteht und entsprechende Zahlungsverpflichtungen für das Ressort gegeben sind. Im angefragten Zeitraum wurden über die genannten Kreditkarten inklusive den Kartengebühren in Summe 20.669,59 Euro abgerechnet.

Zu 25.:

Für den Staatspreis Digitalisierung wurden bereits Pokale produziert, jedoch ohne Gravur, da diese erst 2024 an die noch nicht bekannten Staatspreisträgerinnen bzw. -träger überreicht werden. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 8.640,00 Euro (Lagerstand: sechs Stück plus ein Musterstück).

Des Weiteren wurden Give-Aways für Berufsmessen (20.000 Kugelschreiber, 1.000 Baumwolltaschen, 5.000 Mini Marshmallows, 200 Seidentücher und Krawatten) im Gesamtwert von 30.512,22 Euro beschafft, die Bestellung erfolgte über den BBG-Shop. Da der Verwaltungsaufwand unverhältnismäßig hoch wäre, wird von einer Zählung des Bestandes Abstand genommen.

Zu 26.:

Es wird auf die Beantwortung der Fragen 1. bis 25. verwiesen.

Der Bundesminister:

Dr. Magnus Brunner, LL.M.

Elektronisch gefertigt

